Das Ziel immer fest im Blick

Cedrik Weißbrich vom Schützenverein Wolmirstedt ist Vizejugendkönig von Deutschland

Der 15-jährige Cedrik Weißbrich aus Nordgermersleben hat in Frankfurt am Main beim Bundeskönigsschießen den zweiten Platz belegt. In Wolmirstedt trainiert er fleißig gemeinsam mit seiner Familie.

Von Annika Stock

Der 15-jährige Cedrik Weißbrich ist Mitglied beim SV Wolmirstedt. Seit zwei Jahren interessiert er sich für den Sport. Fotos (2): Annika Stock

Wolmirstedt • Konzentriert legt Cedrik sein Schützengewehr an, zielt und drückt ab. Ein Knall ertönt im Trainingsraum im Schützenhaus des SV Wolmirstedt. Hier trainiert Cedrik seit September 2016.

Ein bis zweimal die Woche trainiert Cedrik zusammen mit seinem Vater Michael und seiner Mutter Undine Weißbrich. Die Leidenschaft für das Schützendasein hat sie gepackt. Vor allem die Kameradschaft, die unter den Schützenmitgliedern und insbesondere auf Wettkämpfen herrscht, hat die Familie für den Sport begeistert.

Seit zwei Jahren ist der Schützensport Cedriks Leidenschaft. „Ein guter Freund hat mir den Sport näher gebracht", erklärt er. Heutzutage treten sie gegeneinander in Wettkämpfen an, doch das macht Cedrik nichts. „Wir tauschen uns auch über den Sport aus."

Ursprünglich war der 15-jährige Nordgermersleber im Schützenverein Eichenbarleben. Doch da er sich auch fürs Bogenschießen interessierte, und er dieses nur in Wolmirstedt beim Schützenverein wahrnehmen konnte, verschlug es ihn dorthin. Schlussendlich entschloss sich Cedrik, beim Luftgewehr zu bleiben. Seine Eltern sind im Colbitzer Schützenverein Mitglied, trotzdem trainieren sie immer, wenn sie Zeit haben, im Wolmirstedter Schützenhaus. „Die Trainingsbedingungen sind hier besser", erklärt Michael Weibrich.

Intensives Training für Konzentration und Fitness

Beim Bundeskönigschießen in Frankfurt am Main musste die „schönste Zehn" geschossen werden. Bei 20 Schüssen erreichte der junge Nordgemersleber einen Teiler von 32,5 und musste sich nur knapp dem Bundesschützenkönig Steven Wascher vom Landesschützenverband Rhein Hessen geschlagen geben. „Dafür ist viel intensives Training erforderlich", erklärt Michael Weißbrich. Beim Schießen kommt es vor allem auf kognitive Fähigkeiten, Konzentration und die körperliche Fitness an.

„Cedrik ist der einzige Jugendliche, der aktiv mit dem Luftgewehr in unserem Verein schießt", sagt Manfred Schulz, Vorsitzender des SV Wolmirstedt. „Cedrik ist sehr erfolgreich, er hat die beste Platzierung erreicht von allen, die bisher am Bundeskönigsschießen von unserem Verein teilgenommen haben." Dennoch würde Manfred Schulz sich gerne mehr Jugendliche im Verein wünschen, die mit dem Luftgewehr trainieren.

Auch Dirk Schwiderskie, Landestrainer vom Landesschützenverband Sachsen-Anhalt, ist überzeugt von Cedriks Leistungen mit dem Luftgewehr. „Er ist ein fleißiger junger Mann. Seit wir angefangen haben, gemeinsam zu trainieren, hat er sich immer weiter in seiner Leistung gesteigert."

Nicht nur auf dem Schießstand, sondern auch beruflich hat Cedrik sein Ziel klar vor Augen. „Ich möchte später Game-Design studieren, am liebsten in München", sagt er.

Aber bis es soweit ist, konzentriert sich der 15-Jährige auf seine Schulzeit, die nicht unter seinem Hobby leidet.

Cedrik und seine Mutter Undine Weißbrich zeigen stolz die Errungenschaften. Er ist auch Landesjugendkönig von Sachsen-Anhalt.

Das nächste sportliche Ziel steht für Cedrik und Dirk Schwiderskie schon fest: Die deutsche Meisterschaft, welche im August 2018 stattfinden wird. Ende Februar kommenden Jahres wird die Qualifikation bei der Landesmeisterschaft in Halberstadt dafür entscheidend sein.

Interessierten bietet der Schützenverein Wolmirstedt jeden Mittwoch ab 15 Uhr Luftgewehr-Training an. Das Bogenschießen findet jeweils montags ab 16 Uhr statt. Der Schützenverein Wolmirstedt befindet sich in Wolmirstedt, Breiter Weg 5. Jeder ist beim Training willkommen.